

# Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien Nr. 37, ausgegeben am 13. September 2017



# Inhalt

l	Wissenschaftliches Personal	3
l.1	Facharztausbildung im Sonderfach "Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie"	3
1.2	Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"	4
1.3	Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"	4
l. <b>4</b>	Fachärztin / Facharzt für "Innere Medizin"	5
l <b>.5</b>	Assistentin / Assistent (postdoc)	6
1.6	Assistentin / Assistent (postdoc)	6
1.7	Facharztausbildung im Sonderfach "Physikalische Medizin und Rehabilitation"	8
<b>8</b> .l	Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"	8
1.9	Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"	9
1.10	$Facharz taus bildung\ im\ Sonder fach\ "Strahlen therapie-Radio on kologie"$	10
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	11
2.1	Buchhalterin / Buchhalters	11
2.2	Buchhalterin / Buchhalters	11
2.3	Systemorganisatorin / Systemorganisator	12
2.4	Netzwerktechnikerin / Netzwerktechniker	12
2.5	Datenmanagerin / Datenmanager	13
3	Drittmittelbedienstete	14
3.1	Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter	14
3.2	Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter	14
3.3	Schreibkraft	15
3.4	Schreibkraft	15
3.5	Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter	16

## 1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

# 1.1 Facharztausbildung im Sonderfach "Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie mit der Kennzahl: 17055/17, voraussichtlich ab 16. Oktober 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 6. März 2018.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Besonderes Interesse an rekonstruktive Chirurgie. Klinische Erfahrung mit anrechenbaren Gegenfächern, Nachweis von wissenschaftlichen Tätigkeiten und Publikationen. Erfahrung und Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten sowie die Mitarbeit an grundlagenwissenschaftlichen Projekten.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 17055/17

## 1.2 Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin I / Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie mit der Kennzahl: 15974/17, voraussichtlich ab 23. Oktober 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 31. März 2018.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Nachweisliche wissenschaftliche und klinische Erfahrung auf dem Gebiet der Hämatologie/Hämostaseologie, Erfahrung in der Arbeit in einem wissenschaftlichen Labor mit entsprechend belegter Expertise und/oder Erfahrung in der Durchführung klinischer Studien. Daraus resultierend ist, dass die Bewerberin / der Bewerber sofort in den klinischen und wissenschaftlich-experimentellen Betrieb der Klinischen Abteilung für Hämatologie/Hämostaseologie eingebunden werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 15974/17

# 1.3 Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin I / Klinische Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie mit der Kennzahl: 16739/17, voraussichtlich ab 30. November 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 22. März 2018.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Nachweisliche wissenschaftliche und klinische Erfahrung auf dem Gebiet der Hämatologie/Hämostaseologie, Erfahrung in der Arbeit in einem wissenschaftlichen Labor mit entsprechend belegter Expertise und/oder Erfahrung in der Durchführung klinischer Studien. Daraus resultierend ist, dass die Bewerberin / der Bewerber sofort in den klinischen und wissenschaftlich-experimentellen Betrieb der Klinischen Abteilung für Hämatologie/Hämostaseologie eingebunden werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16739/17

## 1.4 Fachärztin / Facharzt für "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Pulmologie mit der Kennzahl: 16857/17, voraussichtlich ab 2. November 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.024,87 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Pulmologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Facharzt für Pulmologie, wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich Asthma und Erfahrung in der Betreuung von Patienten mit Asthma, Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 16857/17

## 1.5 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Pulmologie mit der Kennzahl: 16858/17, voraussichtlich ab 2. November 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.626,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Biologie, Molekularmedizin mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Studienschwerpunkt Immunologie, Erfahrung mit tierexperimentellen Anträgen und Versuchen am besten in murinen Modellen für Atemwegserkrankungen, Erfahrung mit Zellkultur, qPCR, Elisa und FACS.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 16858/17

## 1.6 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am Zentrum für Medizinische Biochemie / Division für Molekulare Biologie mit der Kennzahl: 17337/17, voraussichtlich ab 1. Dezember 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.626,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Bioinformatik / Informatik mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** The Center for Integrative Bioinformatics Vienna (CIBIV) is looking für a highly motivated creative researcher, who is interested to join a dynamic team working in the area of phylogenomics. The successful candidate will work as an integral member of the CIBIV team and is

expected to develop and integrate new concepts, models, algorithms and methods to address significant questions in evolutionary biology and phylogenomics. The candidate will be expected to develop an independent, strong, extramurally funded, and collaborative research program.

#### The successful candidate will:

- 1. Have a primary focus on: development of efficient methods and computational tools, big data phylogenetics.
- 2. Actively seek and secure external funding including the preparation and submission of research proposals to external funding bodies.
- 3. Contribute to the teaching activities of the Medical University. This includes, but is not limited to developing and delivering workshops and lectures.
- 4. Supervise students working on individual or group projects at undergraduate and graduate-coursework levels. Assist with supervision of research students.
- 5. Supervise less senior academic staff and research support staff in the research area.
- 6. Actively contribute to all aspects of the operation of the Medical University.
- 7. Maintain high academic standards in all education, research and administration.
- 8. Assist in outreach activities including to prospective students, research institutes, industry, government, the media and the general public. Comply with all Medical University policies and procedures, and in particular those relating to work health and safety and equal opportunity.
- 9. Have documented experience to integegrate bioinformatics tools into large software packages and to disseminate these packages to make them available to the scientific community.
- 10. To Maintain software tools at the CIBIV and to solve errors pointed out by the world-wide usercommunity.

#### Requirement:

- A PhD in Bioinformatics or a related area.
- Strong postdoctoral research experience
- A track record of independent research in the field of phylogenetics as evidenced by publications in peer-reviewed journals and conferences.
- · Evidence of teaching ability and willingness.
- Excellent oral and written English language skills and a demonstrated ability to communicate and interact effectively with a variety of staff and students in a cross-disciplinary academic environment.

Applicants should submit their application with full supporting documentation (CV, publication list, description of previous research projects). This position is available from December 1st 2017.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 17337/17

# 1.7 Facharztausbildung im Sonderfach "Physikalische Medizin und Rehabilitation"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin mit der Kennzahl: 16470/17, voraussichtlich ab

2. November 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Physikalische Medizin und Rehabilitation" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Physikalische Medizin und Rehabilitation an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. April 2018**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Bekundetes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit auf dem Gebiet der Physikalischen Medizin bzw. nachweislich erbrachte Arbeit auf dem Gebiet der Physikalischen Medizin.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16470/17

# 1.8 Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie mit der Kennzahl: 16707/17, voraussichtlich ab 16. Oktober 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 31. Dezember 2018.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16707/17

## 1.9 Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie mit der Kennzahl: 17082/17, voraussichtlich ab 16. Oktober 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 17082/17

# 1.10 Facharztausbildung im Sonderfach "Strahlentherapie-Radioonkologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Strahlentherapie mit der Kennzahl: 16884/17, voraussichtlich ab 16. Oktober 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Strahlentherapie-Radioonkologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an.

Das Arbeitsverhältnis ist befristet bis 30. September 2018.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 16884/17

# 2 Allgemeine Universitätsbedienstete

## 2.1 Buchhalterin / Buchhalters

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl**: 16984/17 eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Buchhalterin / Buchhalters** (gemäß Kollektivvertrag - Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit **16. Oktober 2017** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie verantworten die klassischen Buchhaltungsagenden (laufende Buchungen, Fakturierung, Mahnwesen, Abstimmungen usw.) bis hin zur Mitarbeit bei der Bilanzerstellung. Sie sind für die Erstellung von Auswertungen, Reports und Analysen zuständig.

Berufserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung (HAK oder ähnliches) oder einschlägige Berufspraxis.

**Gewünschte Qualifikationen:** Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und lösungsorientierten Arbeitsstil. Wenn Sie an einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Herausforderung interessiert sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16984/17

### 2.2 Buchhalterin / Buchhalters

An der Medizinischen Universität Wien ist in der **Finanzabteilung** mit der **Kennzahl:** 16985/17 eine Ersatzkraftstelle einer / eines **vollbeschäftigten Buchhalterin / Buchhalters** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit **16. Oktober 2017** (befristet bis 23. Jänner 2019) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Sie verantworten die klassischen Buchhaltungsagenden (laufende Buchungen, Fakturierung, Mahnwesen, Abstimmungen usw.) bis hin zur Mitarbeit bei der Bilanzerstellung. Sie sind für die Erstellung von Auswertungen, Reports und Analysen zuständig.

Berufserfordernisse: Kaufmännische Ausbildung (HAK oder ähnliches) oder einschlägige Berufspraxis.

**Gewünschte Qualifikationen:** Gute SAP/R3-Kenntnisse (Modul FI/CO), MS Office-Kenntnisse (insbesondere Excel), Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und lösungsorientierten Arbeitsstil. Wenn Sie an einer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Herausforderung interessiert sind, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16985/17

## 2.3 Systemorganisatorin / Systemorganisator

An der Medizinischen Universität Wien ist am IT-Systems und Communications mit der Kennzahl: 16815/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Systemorganisatorin / Systemorganisators (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit 12. Oktober 2017 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Koordination und Organisation von IT-Projekten (Bereitstellung von Dienstleistungen und Infrastruktur). Schnittstellenfunktion zwischen Kunden (Kliniken, etc.) und interner Technik; Wartung und Betriebserhaltung von Linux Servern (RHEL und andere Derivate); Wartung und Betriebserhaltung der Medizinischen Universität Wien -weiten Virtualisierungs- und Storageplattform; Scripterstellung zur Steigerung der Betriebseffizienz; Erstellung von Hosting- und Housing-Konzepten; Betreuung (Second und Third Level Level Support) der Mitarbeiter der Abteilung und der Medizinischen Universität Wien (Berechtigungsvergabe, technisches Komplement bei der Bereitstellung von Services für die gesamte Serverlandschaft der Abteilung).

**Berufserfordernisse:** Ein abgeschlossenes Studium/FH der Informatik o.ä. Ausbildung bzw. Berufserfahrung mit Schwerpunkt IT.

Gewünschte Qualifikationen: Linux Kenntnisse; Kenntnisse von oVirt und CEPH wünschenswert; Optional Kenntnisse von SAN Technologien; Scripting Kenntnisse; Lernbereitschaft; Organisationsvermögen; Ausbildungs- oder Berufserfahrungsschwerpunkt IT; Mindestens 1 Jahr Berufserfahrung; Teamgeist; Lösungsorientierung; Flexibilität; Kundenorientierung; Kommunikationsfreudigkeit; Hohes Maß an Eigeninitiative.

Wir bieten Mitarbeit in einem kreativen, sympathischen Team, geprägt durch ein vielseitiges und abwechslungsreiches Berufsfeld.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16815/17

## 2.4 Netzwerktechnikerin / Netzwerktechniker

An der Medizinischen Universität Wien ist am IT Systems & Communications mit der Kennzahl: 16982/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Netzwerktechnikerin / Netzwerktechnikers (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit 12. Oktober 2017 (befristet bis 31. März 2018 mit Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Für die Netzwerkverkabelung (Planung, Montage, Patchungen) und Stromversorgungen der EDV-Infrastruktur in unseren Netzwerkverteilern der Institute, Kliniken und Rechenzentren sowie den Betrieb unserer WLAN-, Telefonie-, Security- und Switchinfrastruktur suchen wir eine oder einen teamorientierte / teamorientierten und flexible / flexiblen Mitarbeiterin / Mitarbeiter, die / der gerne mit Kunden und Teamkolleginnen / Teamkollegen Lösungen eigenverantwortlich erarbeitet und umsetzt.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation (HTL oder FH Ausbildung).

**Gewünschte Qualifikationen:** Einschlägige Erfahrung im Bereich Netzwerktechnik (Cisco), Telefonie (Cisco) und Netzwerkkenntnisse in Linux und Windows sollten vorhanden sein.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16982/17

## 2.5 Datenmanagerin / Datenmanager

An der Medizinischen Universität Wien ist am IT-Systems und Communications mit der Kennzahl: 16876/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Datenmanagerin / Datenmanagers (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IVa) voraussichtlich mit 12. Oktober 2017 (befristet bis 30. April 2018 mit Option auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sie unterstützen beim Aufbau der zentralen Daten-Clearingstelle. Sie beschreiben die benötigten Abläufe (SOPs) und überwachen deren Einhaltung. Sie beteiligen sich bei der datenschutzrechtlichen Prüfung von medizinischen Daten. Sie führen die Anonym- bzw. Pseudonymisierung und die sichere Übergabe der Daten durch.

**Berufserfordernisse:** Ein abgeschlossenes Studium/FH der Informatik o.ä. Ausbildung bzw. Berufserfahrung.

**Gewünschte Qualifikationen:** Basiswissen in der Medizin bzw. im Bereich klinischer Studien oder Register. Kenntnisse im Bereich des Datenschutzgesetzes bzw. der EU-Datenschutzgrundverordnung. Technische Kenntnisse verschiedener Daten- und Dateiformate sind vorteilhaft. Sicherer Umgang mit den gängigen Software-Paketen (Microsoft-Office,...). Engagement und Zuverlässigkeit, Flexibilität sowie soziale Kompetenz. Eigenständige Arbeitsweise, Genauigkeit und Freude am Arbeiten mit Daten.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Sie möchten gerne mit uns zusammenarbeiten, stellen aber fest, dass Ihr Profil nicht ganz unseren Wünschen und Anforderungen entspricht? Für uns ist der Mensch wichtig – fachlich können Sie sich bei uns weiterentwickeln.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16876/17

## 3 Drittmittelbedienstete

## 3.1 Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie mit der Kennzahl: 15959/17 eine Ersatzkraftstelle einer / eines vollbeschäftigten Kanzleibediensteten (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit 16. Oktober 2017 (befristet bis 26. Februar 2018) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Routinetätigkeiten- Administration, Terminvergabe, Telefonkommunikation, allgemeine nichtmedizinische Auskunftserteilung, Entgegennahme und Verbinden von Dienstgesprächen, Aufteilung von Poststücken, Vertretung in anderen Bereichen der Abteilung, Kopieren und Scannen von patientenbezogenen Schriftstücken.

**Berufserfordernisse:** Kenntnisse der medizinischen Terminologie, EDV Kenntnisse, Belastbarkeit und Ausdauer in Stresssituationen, Flexibilität, gute Umgangsformen, Sebstständigkeit, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit.

**Gewünschte Qualifikationen:** Abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung (vorzugsweise Bürokauffrau oder Handelsschule), Kenntnisse im klinischen Bereich, Sprachkenntnisse (Englisch) von Vorteil.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 15959/17

### 3.2 Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Thoraxchirurgie mit der Kennzahl: 16200/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Kanzleibediensteten (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich ab 16. Oktober 2017 (befristet bis 31. Dezember 2018) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Vorläufige Administrative Aufnahme der PatientInnen, Durchführung von patientenbezogenen Schreibarbeiten für den ärztlichen Dienst: Patientenbriefe, OP-Berichte, Versand der Befunde an die jeweiligen Zuweiser (20-25 tgl.), Ablage der Befunde in die Patientenakte, Ausdruck von Befunden zur Vorlage etc.

Berufserfordernisse: Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

**Gewünschte Qualifikationen:** Gute EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit sowie organisatorische und soziale Kompetenzen werden erwartet.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

**Kennzahl:** 16200/17

### 3.3 Schreibkraft

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl:** 15993/17 eine Stelle einer **halbbeschäftigten Schreibkraft** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIb) voraussichtlich mit **16. Oktober 2017** (befristet bis 31. Dezember 2018) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 918,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Routinetätigkeiten – Patientenadministration, Schreiben durch direktes Diktat, Vervollständigung von Anamnesen, Diagnosen und Leistungseingabe, Ablage, Vermittlung von Telefongesprächen, Vertretung in anderen Bereichen Frauenklinik.

**Berufserfordernisse:** Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung (vorzugsweise Bürokauffrau/mann-Lehre oder Handelsschule).

**Gewünschte Qualifikationen:** EDV-Kenntnisse, Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift, Belastbarkeit, Flexibilität, gute Umgangsformen, Selbstständigkeit.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 15993/17

### 3.4 Schreibkraft

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie mit der Kennzahl: 16268/17 eine Stelle einer vollbeschäftigten Schreibkraft (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe I) voraussichtlich mit 1. Dezember 2017 (befristet bis 31. Dezember 2018) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.598,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Elektr. Abfragung von Patientendaten, Befunden, Diagnosen und Leistungen. Expedierung und Aufteilung von patientinnenbezogenen / patientenbezogenen Poststücken, Telefonkommunikation (allg. nichtmed. Auskunftserteilung, Entgegennahme und Weiterleitung von Dienstgesprächen, Terminvergabe), Ablage von nichtwiss. Schriftstücken, diverse Büroarbeit.

Berufserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: PC Kenntnisse, MS Word, MS Excel.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 16268/17

## 3.5 Kanzleibedienstete / Kanzleibediensteter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie mit der Kennzahl: 15943/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Kanzleibediensteten (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit 16. Oktober 2017 (befristet bis 31. Dezember 2018)zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Administrative Tätigkeiten, Schreibarbeiten, Telefon- und Patientenkommunikation.

**Berufserfordernisse**: Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, EDV-Kenntnisse, Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Gewünschte Qualifikationen: Kenntnisse medizinischer Begriffe, Kenntnisse im Spitalsbereich.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 15943/17

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen:

Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

#### Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 19. September 2017, 15:00 Uhr